

2.0: AUCH ORTHESEN ENTWICKELN SICH WEITER

Das leistungsstarke Spannsystem ist leicht und jetzt noch müheloser zu bedienen. Die dorsal-lumbalen Gurte und die Schulterträger sorgen für gleichmäßige Verteilung der Kräfte, während das neuartige Lumbal-Korsett Stabilität und optimalen Komfort garantiert. Dank der Fixierungen zwischen dem Metallrahmen und dem Träger-Gurt-Korsett-System bildet die Orthese eine Einheit, die wirksamen Halt gewährleistet, ohne die Ausdehnung des Brustkorbs und somit die Atmung zu beeinträchtigen. Die Haltung des Rumpfs verbessert sich, was dem gesamten Organismus zu Gute kommt.

VORTEILE

- Leichtes Anlegen in nur drei Schritten
- Leichtes Ablegen in nur drei Schritten
- Einstellungen werden beibehalten
- Minimale Migration
- Flach und unsichtbar unter der Kleidung
- Leicht herausnehmbares, waschbares Futter

IMMER LEICHTERES ANLEGEN FÜR ALLE

Alle, auch weniger bewegliche Patienten, können diese Orthese leicht anlegen, denn sie wird einfach wie ein Rucksack übergezogen. Die Schulterträger behalten die beim ersten Anlegen erfolgten Einstellungen bei. Die Gurte können nicht versehentlich herausrutschen. Das Korsett wird mit Hilfe der Fingeröffnungen durch einfaches Übereinanderlegen über dem Bauch verschlossen.



TRÄGER - GURTE - RAHMEN: EIN ÜBERZEUGENDES SYSTEM

Das Träger-Gurt-System sorgt für die gleichmäßige Verteilung der Kräfte, begrenzt zusammen mit dem neuen Lumbal-Korsett die Migration und erleichtert das Spannen. Um zu verhindern, dass die Orthese im Laufe der Zeit nachgibt oder sich verformt, sind die Träger und Gurte direkt am Aluminiumrahmen fixiert und gewährleisten dank des strapazierfähigen Materials langfristig konstante Spannung. Der strahlendurchlässige Rahmen kann vom Orthopädietechniker leicht modelliert und an den Rücken des Patienten angepasst werden.

NEUES STABILISIERENDES LUMBAL-KORSETT

Dies ist die wichtigste Innovation der neuen Spinal Plus 2.0. Das Korsett „bandagiert“ den Körper bequem und sitzt immer an der richtigen Stelle, auch beim Aufstehen oder Hinsetzen. Um das Verschließen auch für Patienten mit weniger Muskelkraft zu erleichtern, wurde eine Fingeröffnung vorgesehen, mit deren Hilfe die beiden Enden des Korsetts mühelos gespannt und übereinander gelegt werden können. Wenn das Korsett zu weit ist, kann es einfach im hinteren Bereich nach Maß zugeschnitten und mit dem entsprechenden Klettband wieder positioniert werden.

NEUARTIGE JUSTIERUNG DER SCHULTERÖFFNUNG

Eine der Voraussetzungen für die Stabilität einer Orthese ist die Anpassungsfähigkeit. Der Querstreifen in der Mitte kann mit den 2 neuen Knöpfen nun in Funktion zu den Schultern des Patienten individuell justiert und etwas weiter oben oder unten angebracht werden.

TRÄGER MIT NEUER, FUNKTIONSOPTIMIERTER POLSTERUNG

Die Träger können nach Maß justiert werden und sind mit einer neuartigen, nicht aufragenden und extrem komfortablen Polsterung versehen, die an der Schulteröffnung flacher und an den Achselhöhlen etwas dicker ausgeführt ist. Die Polsterung kann am Träger verschoben werden, bis die optimale Position erreicht ist, dann wird sie mit dem entsprechenden Klettband sicher fixiert.

EINMALIG UND UNNACHAHMLICH DANK FOLGENDER VERBESSERUNGEN

TRÄGER + GURTE = MÜHELOSE OPTIMALE SPANNUNG

Die Orthese liegt fest an der Schulter an, jedoch ohne zu komprimieren. Die Kraft, die der Patient beim Anlegen aufwenden muss, wird durch das Zusammenwirken zwischen Trägern und Gurten vervielfältigt: deshalb kann die zuvor vom Orthopädietechniker justierte Orthese von allen, auch von schwachen Patienten, optimal gespannt werden. Der Bereich der dorsal-lumbalen Gurte, an denen die stärkste Zugkraft ausgeübt wird, ist aus weichem Material, um besser zu gleiten.

NEUE, LEICHT ZU HANDHABENDE PELOTTEN AN DEN GURTEN

Die Einstellung der Gurte ist sehr einfach: Gurte in den Pelotten auf die gewünschte Länge ziehen, die Schutzpappe entfernen und die Gurte am Klettband in den Pelotten fixieren. Den überschüssigen Teil abschneiden. Die Pelotten sind etwas größer als die Gurte und können somit leichter gehandhabt werden.

BIODYNAMISCHER GUMMIEINSATZ

Die oberen Enden der Dorsal-Lumbal-Gurte sind mit biodynamisch wirkenden elastischen Einsätzen versehen, die den Druck und Gegendruck zwischen Rumpf und Orthese unterstützen und dadurch die dorsal-lumbale Muskulatur anregen. Tag für Tag verbessert sich die Haltung des Rumpfs.

OPTIONALE LUFTKISSEN-PELOTTE

Die Stabilisierung der Wirbelsäule kann durch die Luftkissen-Pelotte erhöht werden: Pelotte mit dem Klettband in der Polsterung am Rücken befestigen. Orthese anlegen und das Luftkissen mit der Pumpe aufblasen, bis der gewünschte Druck erzielt wird.

